



Anhang 3 - Hausordnung

Die vorliegende Hausordnung ist Bestandteil des Unterbringungsvertrags. Sie soll die praktischen Modalitäten des Betriebs und der Organisation von Pontalize festlegen. Sie enthält alle Regeln für das Zusammenleben in der Gemeinschaft und die Pflichten der Bewohner und ggf. ihrer Besucher.

Die vorliegende Hausordnung wird bei Bedarf überprüft und aktualisiert. Änderungen werden den Bewohnern im Voraus schriftlich mitgeteilt. Die Besucher werden in geeigneter Weise über die Änderungen informiert.

1. Allgemeine Informationen

- **Aufnahme in Pontalize :**

Die Aufnahme im Pontalize ist für jede Person unabhängig von ideologischen, philosophischen oder religiösen Erwägungen möglich.

- **Haustiere:**

Nach vorheriger schriftlicher Zustimmung der Direktion vom Pontalize kann es den Bewohnern gestattet werden, ein kleines Haustier zu Besuch zu empfangen oder zu halten.

Die Genehmigung der Direktion vom Pontalize erfolgt von Fall zu Fall, nur für Bewohner, die in der Lage sind, sich um das Tier zu kümmern, und sofern das Tier keine unnormale Belastung für das Personal oder eine Belästigung für die anderen Bewohner darstellt.

Die Direktion vom Pontalize behält sich das Recht vor, durch einseitige Entscheidung die Haltung eines Haustiers durch einen Bewohner oder dessen Besuch jederzeit zu verbieten oder aufzuheben, insbesondere wenn das Verhalten des Tieres als ungeeignet für das Leben in der Gemeinschaft angesehen wird oder wenn der Gesundheitszustand des Bewohners es ihm nicht mehr erlaubt, sich um das Tier zu kümmern.

Unter keinen Umständen darf ein Haustier während der Essenszeiten in den Restaurantbereich oder in einen Aufenthaltsraum mitgenommen werden.

Der Besitzer (Bewohner oder Besucher) ist allein dafür verantwortlich, dass die Hygienevorschriften eingehalten werden und die Impfungen des Tieres auf dem neuesten Stand sind. Für die Haltung eines Haustiers im Pontalize und vorbehaltlich der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Direktion nach Prüfung des Antrags muss ein zusätzlicher Anhang zum Unterbringungsvertrag akzeptiert und vom Bewohner oder seinem gesetzlichen Vertreter unterschrieben werden.



- **Briefkästen:**

- a. **Eingehende Postsendungen**

Postsendungen, die von Bewohnern des Pontalize empfangen werden, können von den Bewohnern zwischen 8 Uhr und 17 Uhr direkt am Empfang des Pontalize abgeholt werden.

Die Post von Bewohnern wird nicht vom Pontalize geöffnet.

Postsendungen, die nicht innerhalb von zwei Wochen vom Bewohner abgeholt werden, werden automatisch an den gesetzlichen Vertreter oder an die Adresse, die der Bewohner bei seiner Aufnahme angegeben hat, zurückgesandt. Die Sendung wird von Pontalize nach den geltenden nationalen oder internationalen Versandkosten berechnet.

- b. **Ausgehende Post**

Für ausgehende Post gibt es einen Briefkasten. Er befindet sich an der Rezeption vom Pontalize.

- **Lärmbelästigung:**

Die Bewohner und ihre Besucher müssen darauf achten, dass sie die Ruhe und Gelassenheit der anderen Bewohner nicht stören.

Die Benutzung von Radio- und Fernsehgeräten oder anderen akustischen Systemen sollte diskret erfolgen. Bei Hörproblemen kann das Stationspersonal das Tragen von Kopfhörern verlangen.

- **Reklamationen/Beschwerden:**

Bei Problemen, Beschwerden oder Reklamationen kann sich der Bewohner, sein gesetzlicher Vertreter oder ein Familienmitglied direkt an den Sozialdienst beziehungsweise die Direktion des Pontalize wenden oder uns die Beschwerden/Reklamationen schriftlich in unserer "MECKERKESCHT" am Empfang des Pontalize zukommen lassen.

Jede schriftliche Beschwerde oder Reklamation, die von einem Bewohner, einem gesetzlichen Vertreter oder einem Familienmitglied eingereicht wird, wird von der Direktion des Pontalize untersucht.

Die Direktion vom Pontalize steht Ihnen für alle Anfragen, Anregungen oder Kritiken Ihrerseits zur Verfügung. Die Direktion vom Pontalize hält vier Stunden pro Woche einen Bereitschaftsdienst an den Tagen und zu den Zeiten ab, die an der Rezeption der Einrichtung ausgehängt sind.

- **Sicherheit:**

- Tabak

In den Zimmern und auf dem Gelände des Pontalize ist das Rauchen außerhalb der dafür vorgesehenen Bereiche (Terrassen und Außenbalkone) strengstens untersagt.

- Waffen und gefährliche Gegenstände

Waffen und gefährliche Gegenstände sind im Pontalize strengstens verboten. Zur Sicherheit der Bewohner und des Personals vom Pontalize werden diese Gegenstände systematisch vom Personal konfisziert und dem gesetzlichen Vertreter oder der Familie des Bewohners ausgehändigt. Das Pontalize behält sich außerdem das Recht vor, die Polizei zu informieren.

- Brandgefahr

Zur Vermeidung von Brandgefahr ist es strengstens untersagt, offene Feuerquellen (Grill, Kerzen, Wunderkerzen usw.) in den Zimmern oder in den Räumlichkeiten vom Pontalize zu verwenden.

- Alkohol-/Drogenkonsum

Der Missbrauch von alkoholischen Getränken ist verboten. Der Konsum von Drogen ist verboten.

- Elektrische Geräte

Es liegt in der Verantwortung des Bewohners, sicherzustellen, dass alle persönlichen elektrischen Geräte den geltenden Sicherheitsstandards entsprechen. Alle elektrischen Geräte, die sich im Besitz des Bewohners befinden, können bei der Aufnahme und/oder während der Unterbringung von der technischen Abteilung des Pontalize überprüft werden. Der Bewohner stimmt zu, sich von allen elektrischen Geräten zu trennen, die der technische Dienst des Pontalize für nicht konform hält. Jegliche Nutzung von elektrischen Geräten durch den Bewohner erfolgt auf eigene Verantwortung.

Es liegt in der Verantwortung des Bewohners, alle elektrischen Geräte auszuschalten, bevor er sein Zimmer verlässt.

- Meldung

Jede Fehlfunktion der Geräte im Zimmer muss dem Stationspersonal gemeldet werden.

Jede Person, die einen Sachverhalt feststellt, der eine Person oder ein Gut schädigt, muss das Personal der Einheit oder die Direktion vom Pontalize darüber informieren.



- **Kleidung:**

In öffentlichen Bereichen wird angemessene Kleidung erwartet.

- **Besuche / Ausflüge:**

Besuche sind an jedem Tag der Woche ohne Einschränkung der Besuchszeiten erlaubt. Für jeden Besuch nach 20 Uhr müssen sich die Besucher jedoch beim Empfang des Pontalize anmelden, sofern der betreffende Bewohner dem Besuch vorher zugestimmt hat.

Die Bewohner können das Gelände des Pontalize frei verlassen. Vor jedem Verlassen des Hauses müssen sie jedoch das Stationspersonal im Voraus informieren.

2. Die Zimmer

- **Merkmale:**

Mit Ausnahme der Spezialabteilung OASE sind die Zimmer im Pontalize alle Einzel- und Doppelzimmer mit eigenem Bad und WC.

Einige Zimmer sind miteinander verbunden und können nach einer Anfrage bei der Direktion des Pontalize und je nach Verfügbarkeit vergeben werden.

- **Aushändigung des/der Schlüssel(s)**

(i) Einzelzimmer/Doppelzimmer

Ein Schlüssel wird dem Bewohner, seiner Familie und oder dem gesetzlichen Vertreter auf Anfrage ausgehändigt. Jeder Verlust des/der Schlüssel(s) während des Vertrags oder zum Zeitpunkt des Übergabeprotokolls wird zum tatsächlichen Preis in Rechnung gestellt.

Jeder Verlust von Schlüsseln muss der Direktion des Pontalize gemeldet werden.

Ein Antrag auf zusätzliche(n) Schlüssel muss bei der Direktion des Pontalize gestellt werden.

(ii) Unterkunft Typ Oase

Für die Unterkünfte des Typs Oase wird dem Bewohner oder seiner Familie kein Schlüssel ausgehändigt.

- **Mobilier :**

- (i) Einzelzimmer/Doppelzimmer**

Das vom Pontalize zur Verfügung gestellte Mobilier besteht aus den folgenden Gütern:

- Ein Bett inklusive Bettwäsche;
- Nachttisch ;
- Schrank ;
- Safe ;
- Tisch ;
- 2 Stühle ;
- Ein Mülleimer ;
- Spiegel ;
- Vorhänge (Fenster) ;
- Ein Duschvorhang ;

Jeder Bewohner hat die Möglichkeit, seine Unterkunft innerhalb der in dieser Hausordnung festgelegten Grenzen und vorbehaltlich der Sicherheits-, Hygiene- und Zugänglichkeitsstandards individuell zu gestalten.

- (ii) Unterkunft Typ OASE**

- Ein Bett inklusive Bettwäsche ;
- Nachttisch ;
- Ein Schrank ;

Der Bewohner ist verpflichtet, die Räumlichkeiten, das Mobilier und die Einrichtungen, die ihm von Pontalize zur Verfügung gestellt werden, zu respektieren und sie pfleglich zu nutzen. Im Falle einer vorsätzlichen Beschädigung von Eigentum durch einen Bewohner werden die Kosten für die Reparatur oder den Ersatz dem Bewohner in Rechnung gestellt.

- **Telefon:**

Jede Einzelunterkunft verfügt über einen festen Telefonapparat mit Zugang zu einer Amtsleitung.

Die Abonnements und der Verbrauch in Bezug auf die Telefoninfrastruktur sind ausschließlich von den Bewohnern zu tragen.

- **Reinigung:**

Die Reinigung und Instandhaltung der Räumlichkeiten sowie der Zimmer wird vom Pontalize übernommen. Jede zusätzliche Reinigung der Unterkunft, die der Bewohner wünscht, wird ihm zusätzlich in Rechnung gestellt.

- **Fernsehen:**

Alle Einzel- und Doppelzimmer sind mit einer Steckdose ausgestattet, die mit der Gemeinschaftsantenne verbunden ist und die Installation eines Fernsehers ermöglicht. Das Pontalize stellt den Bewohnern keine Fernseher zur Verfügung, mit Ausnahme der Fernseher in den Gemeinschaftsräumen.

Die Installation eines Fernsehers, der dem Bewohner gehört, durch den technischen Dienst vom Pontalize in seiner Unterkunft ist im Pensionspreis enthalten. Jedoch wird jede Neuinstallation oder jeder spätere Eingriff an einem Fernseher durch den technischen Dienst des Pontalize gemäß den Tarifen des Dienstes berechnet.

- **Einrichtungs- und Renovierungsarbeiten :**

Arbeiten innerhalb des Zimmers (Wanddekoration, Anpassung des Zimmers...) werden ausschließlich unter der Verantwortung und Aufsicht vom Pontalize durchgeführt.

Bei allen Umbau- und/oder Renovierungsarbeiten, die vorübergehend die Umsiedlung des Bewohners erfordern würden, stellt das Pontalize dem betroffenen Bewohner für die Dauer der Renovierung kostenlos eine andere Unterkunft zur Verfügung.

3. Mahlzeiten

- **Frühstück:**

Das Frühstück wird an allen Tagen der Woche von 7:30 bis 9:30 Uhr im Restaurant "Am Rond-Point" oder auf den Stationen serviert. Es besteht aus einem Buffet.

- **Mittagessen:**

Das Mittagessen wird an allen Tagen der Woche von 11:45 bis 13:45 Uhr im Restaurant "Am Rond-Point" oder auf den Stationen serviert.

Das Angebot besteht aus einem 3-Gänge-Menü unter der Woche und einem 4-Gänge-Menü an Wochenenden und Feiertagen. Dieses Angebot wird durch eine monatlich wechselnde Speisekarte ergänzt.

Die Auswahl ist bei der Bestellung nach dem Wunsch des Bewohners anzugeben.

- **Snacks:**

Am Morgen bzw. am Nachmittag werden Snacks wie Joghurt, Obst oder Kekse angeboten.



- **Abendessen:**

Das Abendessen wird an allen Tagen der Woche von 18:00 bis 19:30 Uhr im Restaurant "Am Rond-Point" oder auf den Stationen serviert. Es besteht aus einem Buffet.

- **Cafeteria Potereck:**

Die Cafeteria Potereck ist von 14.00 bis 17.30 Uhr geöffnet. Sie bietet kleine Snacks.

- **Getränkeautomaten:**

Auf dem Gelände des Pontalize stehen rund um die Uhr Automaten mit kalten und warmen Getränken zur Verfügung.

- **Besuchermahlzeiten:**

Die Besuchermahlzeiten für das Mittagessen finden im Restaurant "Am Rond-Point" statt.

Besucher werden gebeten, die Reservierungen am Vortag des Essens bis 10 Uhr an der Rezeption des Pontalize vorzunehmen.

- **Spezifische Mahlzeiten:**

Auf ärztlichen Rat hin werden Diätmahlzeiten angeboten. Die Konsistenz der Mahlzeiten wird ebenfalls an die Bedürfnisse des Bewohners angepasst.

4. Medizinische Betreuung

- **Medizinische Beratung:**

Arztbesuche finden nach Möglichkeit in einem dafür vorgesehenen Raum statt, ansonsten in der Krankenstation oder im Zimmer des Bewohners.

- **Wahl des behandelnden Arztes:**

Der Bewohner kann den Allgemeinmediziner seiner Wahl unter den zugelassenen Allgemeinmedizinern, die eine Vereinbarung mit der Pontalize unterzeichnet haben, hinzuziehen. Der Bezugsarzt des Pontalize stellt die Koordination zwischen den externen Ärzten und dem Pontalize sicher. Jeder Arztbesuch wird dem Bewohner persönlich in Rechnung gestellt.

- **Medikamente:**

Die Medikamente werden vom Pflegepersonal auf der Grundlage der Verordnungen des behandelnden Arztes verteilt. Sofern keine anderslautende ärztliche Anordnung vorliegt, wird den Bewohnern davon abgeraten, Medikamente in ihrem Zimmer aufzubewahren.

Die Medikamente werden von externen Apotheken geliefert und dem Bewohner persönlich in Rechnung gestellt.

Familien wird außerdem geraten, sich nicht in die Behandlung einzumischen, indem sie auf eigene Initiative Medikamente mitbringen. Bei Fragen zur Medikation sollte der behandelnde Arzt kontaktiert werden.

- **Ärztliche Untersuchung:**

Um eine optimale medizinische Versorgung zu organisieren, sollte jeder Anruf bei einem Arzt idealerweise über das Pflegeteam erfolgen. Bei seinem Besuch in den Räumlichkeiten des Pontalize kann sich der Arzt von einem Mitglied des Pflegeteams begleiten lassen.

Der Arzt ist für die Ausstellung von ärztlichen Rezepten und die therapeutische Betreuung des Bewohners verantwortlich.

- **Notfall:**

Bei einer dringenden Krankenhauseinweisung eines Bewohners wird das Pontalize die Bestimmungen des Unterbringungsvertrags anwenden (Artikel 7 des genannten Vertrags).

5. Wäsche

- **Bettwäsche/ Frotteewäsche:**

Bettwäsche, Badelaken, Handtücher und Waschlappen werden vom Pontalize bereitgestellt.

- **Private Wäsche:**

Die Reinigung der Privatwäsche wird vom Pontalize übernommen. Es ist wichtig, darauf zu achten, dass Sie Wäsche mitbringen, die mit den Anforderungen einer industriellen Reinigung kompatibel ist und in Maschinen gewaschen und geschleudert werden kann.

Die chemische Reinigung wird nicht vom Pontalize behandelt. Sie wird an einen externen Dienstleister vergeben und dem Bewohner persönlich in Rechnung gestellt.

Alle Wäschestücke müssen nach den vom Pontalize festgelegten Modalitäten gekennzeichnet werden.

Jeder Bewohner wird gebeten, die empfohlene Menge an Wäsche mitzubringen und darauf zu achten, dass sie nach Bedarf erneuert wird.

Das Pontalize schließt jede Verantwortung für die Beschädigung empfindlicher Wäsche bei der Reinigung aus (Seide, Leinen, etc.).

6. Wertgegenstände /Taschengeld

Den Bewohnern wird davon abgeraten, Wertgegenstände oder Bargeld in den Zimmern aufzubewahren. Es liegt in der Verantwortung jedes Bewohners, zu entscheiden, welche Gegenstände in dem ihm zur Verfügung gestellten Safe aufbewahrt werden sollen. Das Pontalize übernimmt keine Verantwortung für Diebstahl, Verlust oder Beschädigung von persönlichen Gegenständen des Bewohners (Schmuck, Bargeld und andere Wertgegenstände).

Für alle Ausgaben innerhalb der Einrichtung steht im Pontalize ein individuelles Konto zur Verfügung. Es wird den Bewohnern bzw. ihren Familien und/oder gesetzlichen Vertretern empfohlen, das Konto per Banküberweisung zu füllen.

An der Rezeption vom Pontalize steht außerdem ein Kassenservice zur Verfügung, um das Konto aufzufüllen. Eine monatliche Abrechnung der Ausgaben, die der Bewohner in der Pontalize getätigt hat, ist auf Anfrage erhältlich.

Unterzeichnet in Ettelbrück am _____, in zweifacher Ausfertigung, wobei jede Vertragspartei bestätigt, eine Originalausfertigung erhalten zu haben.

.....
Der Klient

.....
**Für das Pontalize
Angélique Surings
Cadre Intermédiaire Organisationnel &
Personnel**

.....
Gesetzlicher Vertreter des Klienten

